

# LERNKUNST

Fortbildungen zur Anwendung  
künstlerisch-kreativer Methoden in  
der Erwachsenenbildung

2016|17

[www.lernkunst.at](http://www.lernkunst.at)

Lernkunst findet statt, wo Kunst und Lernen ineinandergreifen.  
Das KUNSTLABOR Graz von uniT vermittelt eine Vielzahl künstlerischer, kreativer und pädagogischer Methoden, die in der Basisbildung, im erwachsenengerechten Pflichtschulabschluss und in vielen weiteren Kontexten Anwendung finden können.

Die praktische Arbeit wird mit theoretischem Grundwissen zu verschiedenen Themenfeldern verwoben.



Baktash Kabiri





Karim Mohamed

# LERNRÄUME

DI 20. SEPTEMBER 2016, 15:45 – 21:00

MI 21. SEPTEMBER 2016, 09:00 – 16:30

**THEATER AM LEND, WIENERSTRASSE 58A, 8020 GRAZ**

Anmeldung, Info: office@uni-t.org, 0316 380 7480

Tafelfreie Lernräume in der Basisbildung, oder: Under Cover Secret Education

Welche Lernräume außerhalb der klassischen Bildungseinrichtungen können wir für und mit unseren Zielgruppe(n) erschließen? Wie kann man jenen einen Zugang zu Bildung geben, die herkömmliche Lernumgebungen meiden? Kann man Basisbildung in Arbeitsumgebungen einschleusen?

In dieser Weiterbildung werden mit künstlerisch-kreativen Ansätzen Zugänge eröffnet, flexible Lernformen entwickelt, arbeitsmarktnahe Anknüpfungspunkte gesucht und Modelle aus der Personalberatung kennengelernt.

16 Unterrichtseinheiten

Anerkannte Weiterbildung der IEb (Basisbildung). Zertifizierte Basisbildungstrainer\_innen können das Modul nutzen, um ein Diplom zu erwerben.

**Referentinnen:**

Kunslabor Graz: Andrea Fischer, Julia Laggner  
move-ment: Bettina Majer

**30% Basisbildung am Arbeitsplatz, 30% Interventionen in öffentlichen & sozialen Räumen, 20% Wissensmanagement, 10% Best-Practice-Beispiele, 10% Community-Arbeit**

# WELTEN

**DO 22. SEPTEMBER 2016, 10:00 – 17:00**

**THEATER AM LEND, WIENER STRASSE 58 A, 8020 GRAZ**

**DO 6. OKTOBER 2016, 10:00 – 17:00**

**VHS WIEN FLORIDSDORF, ANGERER STRASSE 14, 1210 WIEN**

Anmeldung, Info: [office@bildungsentwicklung.com](mailto:office@bildungsentwicklung.com), 0699 1313 4806

Welten, die uns trennen – Räume, die uns verbinden

Welche Orte und Räume sind zugänglich, welche nicht? Wie gestalte ich Lernumgebungen, die an den Lebenswelten der Lernenden andocken? Welchen Ort würde ich gerne in ein Lernszenario einbauen? Welche Möglichkeiten und Ressourcen stehen mir zur Verfügung?

Anknüpfend an die Lebenswelten und Interessen der Lernenden werden Lernräume überdacht und verändert – partizipative Lernformen werden entworfen und erkundet. Die Teilnehmenden erarbeiten ein Konzept für die Gestaltung und Inszenierung eines Lernraums in ihrer konkreten Umgebung.

8 Unterrichtseinheiten

Kann als Weiterbildung bei der IEB (Pflichtschulabschluss) eingereicht werden.

**Referentinnen:**

Kunstlabor Graz: Andrea Fischer, Julia Laggner

**10% Umherschweifen, 20% Methoden, 40% Gestalten,  
10% Best-Practice-Beispiele, 20% Konzepte und Theorien**

Tansila Dadaeva



Fardin Rasuli

# ROLLEN

**FR 17. MÄRZ 2017, 14:00 – 21:00**

**SA 18. MÄRZ 2017, 10:00 – 17:00**

**THEATER AM LEND, WIENERSTRASSE 58A, 8020 GRAZ**

**FR 20. OKTOBER 2017, 14:00 – 21:00**

**SA 21. OKTOBER 2017, 10:00 – 17:00**

**WIEN, GARAGE X, MARC-AUREL-GASSE 3/6, 1010 WIEN**

Anmeldung, Info: [office@bildungsentwicklung.com](mailto:office@bildungsentwicklung.com), 0699 1313 4806

Wer war ich gestern? Wer will ich heute sein? Und welche Rolle trage ich dann morgen?

Was sind Bezugspunkte für mein pädagogisches Handeln? Was hat mich besonders geprägt? Welche Blickwinkel nehme ich ein? Wo sind die „blinden Flecken“?

Die Teilnehmer\_innen experimentieren mit theaterpädagogische Methoden – inszenieren sich selbst und das gemeinsame Spiel. Es entstehen Welten, Räume und Figuren. Ausgerüstet mit digitalen Medien werden Rollen und Stereotype hinterfragt und neu erfunden. Die Praxis wird mit Fragestellungen zur De-Konstruktion von Machtverhältnissen und nach sozialer Gerechtigkeit verknüpft.

16 Unterrichtseinheiten

Kann als Weiterbildung bei der IEB (Pflichtschulabschluss) eingereicht werden.

***Referent\_innen:***

Kunstlabor Graz: Andrea Fischer, Birgit Waltenberger & Gäste

***20% Spiel, 20% Theater & Inszenierung, 10% Medien,  
10% Best-Practice-Beispiele, 20% Intersektionalität, 20% Reflexion***



Hasibullah Ibrahimkel

# MATHE ERTISHLERN

FR 28. APRIL 2017, 15:45 – 21:00

SA 29. APRIL 2017, 09:00 – 16:30

EEZA, SCHILLERSTRASSE 31, 8010 GRAZ

Anmeldung, Info: office@uni-t.org, 0316 380 7480

Kann man Mathematik begreifen?

Für das Erfassen von Zahlenräumen und das Verstehen von Mathematik braucht es anschauliches und begreifbares Material, das in Größe, Ausstattung und Form den Bedürfnissen und Möglichkeiten von Erwachsenen entspricht.

Es geht in diesem Modul darum, Mathematik im wahrsten Sinn zu begreifen. Das Modul findet in einer Werkstatt statt, in der Basisbildner\_innen Materialien zum Begreifen von Mathematik herstellen und deren Einsatz besprechen.

16 Unterrichtseinheiten

Anerkannte Weiterbildung der IEb (Basisbildung). Zertifizierte Basisbildungstrainer\_innen können das Modul nutzen, um ein Diplom zu erwerben.

**Referent\_innen:**

Kunstlabor Graz: Michael Hiess, Julia Laggner, Wolfgang Rappel

eeza: Jakob Pock

**40% Materialien herstellen, 30% Mathematik in der Basisbildung, 20% Handwerk, 10% Vorstellung alternativer Materialien**





Sayed Hosseini

# MEHRSPRACHIGKEIT

FR 1. DEZEMBER 2017, 15:45 – 21:00

SA 2. DEZEMBER 2017, 09:00 – 16:30

THEATER AM LEND, WIENERSTRASSE 58A, 8020 GRAZ

Anmeldung, Info: office@uni-t.org, 0316 380 7480

Von wegen einheitliche Kurssprache, oder:  
wie viele Sprachen braucht ein Basisbildungskurs?

Mehrsprachigkeit scheint eher als Belastung denn als Ressource gesehen zu werden. Die hartnäckige Diskussion um die einheitliche Kurssprache bietet viel Raum für Entwertung und Diskriminierung. In dem Modul werden Methoden aus der Theaterpädagogik und Visualisierung kennengelernt, um Sprachenvielfalt als Chance zu verstehen. Außerdem werden deutschsprachige Texte für die Basisbildung auf unterschiedlichen Sprachniveaus entwickelt und Übersetzungstechniken vorgestellt.

16 Unterrichtseinheiten

Anerkannte Weiterbildung der IEb (Basisbildung). Zertifizierte Basisbildungstrainer\_innen können das Modul nutzen, um ein Diplom zu erwerben.

### **Referent\_innen:**

Kunstlabor Graz: Julia Laggner, Andrea Markart

Universität Graz: Wilfried Krenn

DRAMA FORUM: Peter Waterhouse

**20% Visualisierungstechnik, 20% Illustration, 15% Theaterpädagogik,  
15% Sprachniveaus, 15% Übersetzungstechniken,  
15% Deutsch als Zweitsprache**

# LERNKUNST

ALBAflex



EUROPAISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

**BMB**

Bundesministerium  
für Bildung

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds  
und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung

Projektpartner\_innen



Weiterbildungsangebote im Rahmen von Albalflex: LERNRÄUME, MATHE ERTISCHLERN, MEHRSPRACHIGKEIT

---

## NETZWERK ePSA



EUROPAISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

**BMB**

Bundesministerium  
für Bildung

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds  
und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung

Projektpartner\_innen



das kollektiv



volkshochschule  
SALZBURG



Weiterbildungsangebote im Rahmen des Netzwerks ePSA: WELTEN, ROLLEN